

Führung im Museum Laténium

KELTEN – Tausend Jahre (Sinn)-Bilder

12. Dezember 2020



„Die neue Sonderausstellung des Laténiums führt in Zeiten zurück, bevölkert von rätselhaften Bildern und Fabelwesen. Mit ihren mit geschwungenen Verzierungen und bewegten Formen geschmückten Objekten blühte die keltische Kunst der Latène-Zeit bereits im 5. Jahrhundert BC auf. Ihre Motive und Figuren belebten die Geschichten, Mythen und Legenden dieser schriftlosen Gesellschaften. Sie offenbarten ein Universum von Metamorphosen in dem die Grenzen zwischen Tier, Pflanze und Mensch verschwimmen, während Himmel und Erde mit der Unterwelt zu kommunizieren scheinen. Schmuck, Waffen, Figuren, Ritualinstrumente, Statuen, Münzen und Keramik – die außergewöhnliche Vielfalt der keltischen Kunstmedien zeigt, dass das Imaginäre, Übernatürliche und Wunderbare alle Tätigkeitsbereiche dieser Völker durchdrang. "Celtas – Un millénaire d'images" zeigt, dass die keltische Kunst eine Verzauberung des täglichen Lebens zum Ausdruck bringt.“ (Laténium)

Ort und Zeit:

Museum Laténium, Parc et musée d'archéologie de Neuchâtel
Espace Paul Vouga, CH-2068 Hauterive

Samstag, 12. Dezember 2020, von 13.30 – 15.30 Uhr
Führung: Dr. Kurt Derungs

Honorar: EUR 65.00 / CHF 75.00

(Inkl. Buch "Kelten, Kulte, Göttinnen. Spuren einer verborgenen Kultur" von Kurt Derungs)

Organisation/Anmeldung: Bitte sich bei der Akademie der Landschaft anzumelden

Akademie der Landschaft

Breitengasse 32, CH-2540 Grenchen b. Solothurn, Telefon +41 (0)32 653 31 40
info@dielandschaft.org • www.dielandschaft.org